



Einrichtungen

HAUS MARIA-RAST
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

HAUS AM OHLKENBERG
Ohlkenbergsweg 12a
49401 Damme

**SERVICE-WOHNEN
AM OHLKENBERG**
Ohlkenbergsweg 5
49401 Damme

**SENIOREN-WG
AM TOLLENBERG**
Steinfelder Straße 56
49401 Damme

**SERVICE-WOHNEN
DONAUSTRASSE**
Donaustraße 26
49401 Damme

**SERVICE-WOHNEN
RÜSCHENDORFER STR.**
Rüschendorfer Str. 8
49401 Damme

TAGESPFLEGE DAMME
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

**SENIORENZENTRUM
OSTERFEINE**
Kirchstraße 19
49401 Osterfeine

**SENIORENZENTRUM
NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**
Küsterstraße 1
49434 Neuenkirchen-Vörden

**SERVICE-WOHNEN
AM KIRCHPLATZ**
Am Kirchplatz 11
49434 Neuenkirchen-Vörden

TAGESPFLEGE VÖRDEN
Roseneck 12
49434 Vörden

STIFTUNG MARIA-RAST
zentrale Verwaltung
Tel. 05491 / 96700
✉ mail@maria-rast.de
www.maria-rast.de

Ausflug nach Harpendorf zum Kürbishof Pöhlking...



Im September haben verschiedene Gruppen aus den Häusern der Stiftung Maria-Rast und der Tagespflegeeinrichtungen Ausflüge zum Hof Pöhlking nach Harpendorf unternommen.

Dort konnten die TeilnehmerInnen viele tolle und unterschiedlich

große Kürbisse bewundern und die schöne Herbst-Atmosphäre genießen. Herr Pöhlking berichtete den Gästen, dass er in jedem Jahr 2200 Pflanzen selbst züchtet, um eine möglichst große Vielfalt an Kürbissen zeigen zu können.

...Fortsetzung auf Seite 2



Ausflug nach Harpendorf ...und zum Mühlenmuseum

Fortsetzung von Seite 1

Nach dem Besuch auf dem Kürbischhof Pöhlking ging es ins Mühlenmuseum, wo es alte landwirtschaftliche Geräte zum Kornmahlen anzusehen gab.

Die SeniorInnen fühlten sich in die Vergan-

genheit versetzt und konnten in vielen Erinnerungen schwelgen.

Zum Abschluss gab es für alle einen Likör vom Hofbesitzer und für die Mitarbeiterinnen eine große Tüte selbstgemahlenes Mehl, um damit -in Erinnerung an den Besuch- mit den SeniorInnen ein Brot zu backen.





Tagespflege Neuenkirchen

Kreative Angebote mit Backen, Malen & Märchen

Croissants backen

Helena Kutscher kocht und backt mit sehr viel Leidenschaft in der Tagespflege Neuenkirchen. Sehr zur Freude der Tagesgäste backte sie kürzlich nach einem neuen Rezept leckere Schokocroissants. Die waren nicht nur eine Augenweide, sondern schmeckten auch fantastisch.



Märchen erzählen mit Gertrud Büniger

„Märchen wollen erzählt werden, denn beim Erzählen berührt ein Märchen die Seele von Jung und Alt“

Am 6. September war Gertrud Büniger aus Holdorf in der Tagespflege Neuenkirchen. Die gelernte Erzieherin und Handpuppenspielerin betreibt in Holdorf ihr eigenes Kellertheater und besucht Kinder- und Senioreneinrichtungen mit ihrem musikalischen Märchenprogramm.



Taschen bemalen für die Bürgerstiftung

Bereits vor einigen Jahren bemalten die Senioren der Tagespflege Neuenkirchen Stofftaschen für die Bürgerstiftung. Nach ein paar Jahren Pause durften wir nun wieder kreativ werden.

Die Taschen werden als sogenannte „Lesetaschen“ von der Bürgerstiftung an alle Neugeborenen der Gemeinde verschenkt, um sie in den ersten Lebensjahren auf ihrem „Leseweg“ zu unterstützen.

Bewegungspark beim Haus Am Tollenberg Tagesgäste nutzen regelmäßig die Gartenanlagen



Bei gutem Wetter besuchen die Gäste der Tagespflege Damme regelmäßig die herrlich angelegten Außenanlagen beim Haus Am Tollenberg auf dem öffentlich zugänglichen, südlichen Teil des Geländes der Stiftung Maria-Rast. Nicht alle kommen, um sich aktiv an den Geräten zu betätigen, viele lieben es auch einfach, dem Treiben auf dem Platz zuzuschauen.



Schüler von Hauptschule Damme im Haus Am Tollenberg Praktikanten hatten viel Freude

Vom 23. bis 25. August absolvierten drei Schüler der Hauptschule Damme ein Kurzpraktikum im Haus Am Tollenberg.

Saif Shocker (15 Jahre), Ali Yurdakul (16 Jahre) und Razvan Profiriou (16 Jahre) übernahmen verschiedene Aufgaben, begleiteten die Senioren z. B. zum Gottesdienst oder bei Spaziergängen und machten mit ihnen gemeinsam sportliche Übungen.

Sie hatten -zu ihrer eigenen Überraschung- spürbar Freude an der Arbeit.



Rikscha mit Rita Marquardt Frische Luft und Wind in den Haaren



An einem Donnerstagvormittag konnten drei unserer BewohnerInnen eine schöne Ausfahrt machen. Frau Wellerding und Frau Kleinostendarp durften in der Rikscha der Malteser aus Damme Platz nehmen, Herr Warsitz fuhr das vom Taxiunternehmen Finkemeyer gespendete Elektromobil. Die Rikscha wurde von Rita Marquardt gefahren, die ehrenamtlich bei den Maltesern aktiv ist. Auch der Praktikant Nick war mit von der Partie. Alle genossen die frische Luft, die Natur und den Besuch des Friedhofs.

Tagespflege Damme - Immer eine große Freude Hundebesuch in der Tagespflege Damme

Eine Mitarbeiterin brachte kürzlich ihren kleinen Malteser-Welpen mit in die Tagespflege Damme und erfreute damit die Senioren sehr. Mehrere Tagesgäste hatten früher selbst einen Hund und erinnerten sich an schöne Erlebnisse mit



den Tieren. Viele Tagesgäste äußerten den Wunsch, dass der kleine Hund sie bald erneut besuchen möge.



Haus Maria-Rast Helmut Frilling spielte Tanzmusik

Einen fröhlichen, unbeschwerten Nachmittag schenkte Helmut Frilling den Gästen der Tagespflege Damme und den Senioren aus dem Haus Maria-Rast.

Viele bekannte Lieder und Schlager wurden gespielt und die Senioren sangen und schunkelten bei Melodien, die sie vielfach schon ihr ganzes Leben begleitet hatten.

Bei Sekt und anderen Getränken, die von Maren Reutepöhler zu ihrem Renteneintritt ausgegeben wurden, herrschte eine ausgelassene Stimmung und einige schwangen sogar das Tanzbein.

Die Senioren wünschten sich eine weitere Veranstaltung mit dem Musiker. Er hat versprochen, im Oktober nochmals zu einem Oktoberfest ins Haus Maria-Rast zu kommen.

Herzlichen Dank an Helmut Frilling!



Seniorenzentrum Osterfeine Schützenfest in der Tagespflege Osterfeine



Eine Woche lang drehte sich in der Tagespflege Osterfeine alles rund um das Thema Schützenfest.

Es wurden Rosen in den Farben grün und weiß gezupft, die Räume und auch die Rollatoren und Rollstühle damit geschmückt, Geschichten und Erlebnisse zum Thema erzählt und dabei herzlich gelacht.



Das obligatorische „Adlerschießen“ durfte natürlich nicht fehlen. Klaus Göken fertigte dafür extra einen Adler an, dessen Kopf ein Scharnier besaß. Das Besondere an diesem war, dass der Kopf des Adlers mit Tennisbällen abgeworfen werden konnte. Die Person mit den meisten Treffern wurde Schützenkönig. Die Gäste waren hochmotiviert dabei. An zwei Tagen wurde jeweils ein Königspaar gekrönt!



Seniorenzentrum Osterfeine In dei Grundschaule wät plattschnacket

In der Grundschule Osterfeine gibt es wieder eine „Plattdeutsch-AG“.

Diese Kinder waren zu Besuch in der Tagespflege Osterfeine.

Die SchülerInnen sollen Einblicke in die Berufe im Ort Osterfeine bekommen, natürlich up platt.

Start war in der Tagespflege Osterfeine. Dort gab es Informationen zum Thema Pflege.

Die Moderation übernahm Mechthild Römer, use Plattschnackerin. Begriffe in plattdeutsch wurden dem hochdeutschen Wort zugeordnet.



Die Bewegungsrunde startete mit dem Lied: „Von Faut naun Kopp, dat is dei Körperteilrock“, bei dem die Gäste und Kinder aktiv und mit viel Spaß teilnahmen.

Ein Arbeitsblatt „Steckbrief Pflegefachkraft/ Altenpflegefachkraft“ wurde abschließend ausgefüllt.

Die Schulkinder und die Betreuer Carla Adelmeyer und Ludger Kreymborg fanden die Aktion sehr lebendig. Es freuen sich schon alle auf den nächsten Besuch!!! Dat wett gaut!

Seniorenzentrum Osterfeine Traditionelles Kaffeekränzchen

Bereits im 17. Jahrhundert gab es die ersten Kaffeekränzchen, bei denen sich Frauen des Bürgertums zu geselligem Beisammensein mit Kaffeetrinken trafen.

Eine ganze Woche lang konnten sich die Gäste nachmittags im Seniorenzentrum Osterfeine an eine schön gedeckte Kaffeetafel setzen.

Auf den Tischen konnte man selbstgestickte oder -genähte Spitzendecken bewundern.



Die Tafel wurde mit einem mit Goldrand verziertem Kaffeegeschirr eingedeckt, Blumenarrangements und passende Servietten, die in selbstgehäkelten Serviettenringen steckten, rundeten das Bild ab. Die Krönung auf der Kaffeetafel waren die selbstgemachten Torten!



Sehr viel Spaß hatten die Gäste an dem Gedicht:

*Kaffee unser, der du bist in der Bohne,
deine Röstung komme, dein Aroma entstehe,
wie im Stammcafe so auch zu Hause.*

*Unser tägliches Koffein gib uns heute,
und vergib uns unseren Muckefuck,
wie auch wir vergeben den Teetrinkern.*

*Und führe uns nicht in Koffeinfreiheit,
sondern erlöse uns von der Müdigkeit.*

Denn dein ist der Geschmack

Und das Aroma und das Koffein

Jeden Morgen. Amen.

Seniorenzentrum Osterfeine Schoko-Erdbeeren dekorativ verziert

Die Schoko-Erdbeere ist nicht nur ein leckerer Nachtisch im Sommer, sondern auch eine schöne Idee als Geschenk z.B. zum Geburtstag, Muttertag etc.

Jede Beere wird einzeln gewaschen, auf Druckstellen untersucht und vorsichtig abgetupft.

Sie wird an ihrem Grün gehalten oder auf einen Zahnstocher gesteckt und in die geschmolzene Schokolade getaucht.

Je nach Design und Topping wird die Erdbeere verziert. Dazu kann man in einen Spritzbeutel Schokolade einfüllen und zarte Streifen über die schokolierten Früchte ziehen.

Nachdem die Schokolade erhärtet ist, kann die Frucht gegessen oder schön verpackt werden.



Die Früchte sind dann noch zwei Tage im Kühlschrank haltbar.

Die Gäste staunten über die fertigen Prachtstücke und haben sie mit Genuss gegessen.



Haus Am Ohlkenberg Karina Sosnin hat geheiratet



Am 9. September trat die HAO-Mitarbeiterin Karina Sosnin in der evangelischen Kirche „Zum guten Hirten“ vor den Traualtar.

Viele BewohnerInnen und MitarbeiterInnen aus dem Haus Am Ohlkenberg wollten dabei sein und empfingen das Brautpaar mit einem Rosenspalier vor der Kirche. Die Sonne strahlte mit der Braut um die Wette.



Haus Am Ohlkenberg Kochen mit Dajana

Jeden zweiten Freitag lädt die Alltagsbegleiterin Dajana Raduljica die BewohnerInnen aus dem Haus Am Ohlkenberg zu einem Kochnachmittag ein.

In gemütlicher Runde wird ein leckeres Gericht zubereitet, welches anschließend zusammen gegessen wird. Die Gruppe wird immer beliebter, nicht zuletzt weil Dajana eine sehr gute Köchin ist.



Mit 91 noch aktiv am Schifferklavier im Haus Maria-Rast Wilfried Storck spielt leidenschaftlich gern Akkordeon

Am 12. September feierte Herr Wilfrid Storck seinen 91. Geburtstag im Haus Maria-Rast.

Zur Freude des Tages gab er ein kleines Konzert auf seinem Wohnbereich. Schon seit seiner Kindheit spielt Herr Storck Akkordeon. Seine MitbewohnerInnen freuten sich, schunkelten und sangen kräftig mit.



Haus Maria-Rast Herbstliche Bastelaktionen

Die Alltagsbegleiterinnen Nicole Schellenberger und Stephanie Junker-Cunningham starteten ein Bastelprojekt zum Thema Herbst.

Zwei Vormittage wurde gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre gebastelt - entstanden ist eine tolle Fensterdekoration.





An einem anderen Tag machte sich eine Gruppe auf und sammelte um das Haus Maria-Rast herum alle möglichen Naturmaterialien, die für schöne Herbstgestecke verwendet wurden. In den Räumen duftet es nun schön nach frischem Moos und Herbstlaub.



Tagespflege Neuenkirchen Mitarbeiter-Ausflug zum Swin-Golfen auf Gut Vehr

Im September unternahmen die MitarbeiterInnen der Tagespflege Neuenkirchen und des Fahrdienstes einen Ausflug nach Quakenbrück zum Gut Vehr.

Die Swin-Golf-Anlage beim Gut Vehr liegt eingebettet in einer natürlichen Umgebung mit Obstbäumen und Sträuchern auf einem 10 ha großen Gelände direkt vor dem Gutshaus.

Swin-Golf ist eine von alten bäuerlichen Spielen abgeleitete Erfindung aus Frankreich.



Die Spielregeln sind dem klassischen Golf sehr ähnlich, aber viel einfacher. Beispielsweise sind die Bälle weicher und größer als die herkömmlichen Golfbälle und die Bahnlängen sind kürzer.

Der Durchmesser eines Loches beträgt zudem 30 cm anstatt 10 cm.

Nach einigen unterhaltsamen Stunden beim Golfen ging es zurück in die Neuenkirchener Tagespflege zu einem köstlichen Grillabend.

Organisiert und mit viel Engagement vorbereitet hatte den schönen Tag die Mitarbeiterin Judith Fastabend - ein herzliches Dankeschön dafür!





Tagesausflug mit Domführung und Besuch der Dampflok-Freunde Ehrenamtliche Mitarbeit bei der Stiftung Maria-Rast

Am 12. September waren die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Stiftung Maria-Rast zu einem Ausflug nach Osnabrück eingeladen.

Zunächst gab es eine höchst informative Führung durch den Osnabrücker Dom.

Nach dem Mittagessen in der urigen Marktschänke wurde der alte Zechenbahnhof auf dem Piesberg besucht. Dort stellten Mitglieder des Vereins Osnabrücker Dampflok-Freunde ihre Schätze vor.



Ein toller Tag mit vielen neuen Eindrücken. Vielen Dank an die Ehrenamtskoordinatorin Sandra Hölzl, die den Ausflug organisiert hatte.

Haben auch Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit bei der Stiftung Maria-Rast? Bitte wenden Sie sich an Sandra Hölzl unter hoelzl@maria-rast.de oder 05491/96700.





+ + + STELLENANZEIGE + + +

Wir bieten einen regelmäßigen

Nebenverdienst für eine Tätigkeit **als Betreuungshelfer/in im „Nachtcafé“**

unserer Seniorenwohngemeinschaften Am Tollenberg in Damme.

Es handelt sich ausdrücklich **nicht** um eine pflegerische Tätigkeit, die **auch für ungelernte Personen**, z.B. für Studierende, sehr geeignet ist.

Voraussetzung ist eine positive und empathische Einstellung zu pflegebedürftigen und demenzerkrankten Menschen.

Arbeitszeit von 22.00 Uhr bis 1.30 Uhr / 1-2 x pro Woche

Die Vergütung erfolgt im Rahmen einer steuerfreien Aufwandsentschädigung. Durchschnittlich kann ein Nebeneinkommen von etwa 250 €/Monat erzielt werden.

Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an: **personal@maria-rast.de** oder telefonisch **unter 0 54 91 / 96 700**. Schriftliche Bewerbungen an:

Stiftung Maria-Rast · Steinfelder Straße 58 · 49401 Damme
Tel. 05491/96 700 · www.maria-rast.de

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von

Helga Hülsmann

Frau Hülsmann gehörte als Mitglied des Veehharfen-Ensembles viele Jahre zum Kreis unserer Ehrenamtlichen.

Bei zahlreichen Veranstaltungen und Festen in unseren Häusern hat sie aktiv mitgewirkt. An ihre überaus sympathische und freundliche Art werden wir immer gerne zurückdenken.

Stiftung Maria-Rast, Damme
Werner Westerkamp, Stiftungsvorstand

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von

Hildegard Hödebeck

Frau Hödebeck war bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand als Verwaltungsfachkraft bei der Stiftung Maria-Rast beschäftigt.

Ihr freundliches Wesen und ihre hilfsbereite Art werden uns immer unvergessen bleiben.

Stiftung Maria-Rast, Damme

Werner Westerkamp
Stiftungsvorstand

Beratungsangebot für Mitarbeitende der Stiftung Maria-Rast

Die Stiftung Maria-Rast hat einen Beratungsvertrag mit dem Caritasverband für die Diözese Osnabrück e. V. abgeschlossen.



... ein Employee Assistance Programm (EAP) der Caritas Osnabrück

- ... Stress am Arbeitsplatz, Konflikte in der Familie, persönliche Überlastungssituationen, kritische Lebensereignisse
- irgendwann wird es einfach zu viel, um mit Belastungen alleine fertig zu werden:

Ihre Beraterinnen an der anonymen Hotline:



Rita Nolte

Dipl.-Sozialarbeiterin



Marion Fröhlich

MBA, Mediatorin in Ausbildung

Rufnummer:

0541-99895714

Erreichbarkeit:

**montags bis freitags,
jeweils 09.00 – 17.00 Uhr**

www.gesunder-erfolg.de

Herbst

Schon ins Land der Pyramiden
Flohn die Störche übers Meer;
Schwalbenflug ist längst geschieden,
Auch die Lerche singt nicht mehr.

Seufzend in geheimer Klage
Streift der Wind das letzte Grün;
Und die süßen Sommertage,
Ach, sie sind dahin, dahin!

Nebel hat den Wald verschlungen,
Der dein stillstes Glück gesehen;
Ganz in Duft und Dämmerungen
Will die schöne Welt vergehn.

Nur noch einmal bricht die Sonne
Unaufhaltsam durch den Duft,
Und ein Strahl der alten Wonne
Rieselst über Tal und Kluft.

Und es leuchten Wald und Heide,
Daß man sicher glauben mag,
Hinter allem Winterleide
Lieg' ein ferner Frühlingstag.

Die Sense rauscht, die Ähre fällt,
Die Tiere räumen scheu das Feld,
Der Mensch begehrt die ganze
Welt.

Und sind die Blumen abgeblüht,
So brecht der Äpfel goldne Bälle;
Hin ist die Zeit der Schwärmerei,
So schätzt nun endlich das Reelle!

Storm, Theodor (1817-1888)

Gesicht des Monats



Chidinma Kalu Ogwo

hat in diesem Sommer ihre dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau erfolgreich abgeschlossen. Die Mutter von drei Kindern kam vor 14 Jahren mit ihrem Mann nach Deutschland. In ihrem Heimatland Nigeria hatte sie Wirtschaftswissenschaften an der Universität in Calabar studiert. Nach dem erfolgreichen Abschluss erhielt Frau Kalu Ogwo zahlreiche Beschäftigungsangebote. Sehr zur Freude aller, vor allem auch der BewohnerInnen der Wohnbereiche 3 und 4, hat sie sich entschieden, im Haus Maria-Rast tätig zu bleiben. Auch von dieser Stelle gratulieren wir herzlich zur bestandenen Prüfung!



Einladung zum Gedenkgottesdienst

Im Oktober jeden Jahres gedenken wir allen, die im Verlauf des Jahres in unseren Einrichtungen verstorben sind, im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes mit anschließendem Kaffeetrinken. Dazu laden wir alle Familien der Verstorbenen hiermit herzlich ein.

Der ökumenische Gottesdienst findet in diesem Jahr statt am
Freitag, 27. Oktober 2023 um 15.00 Uhr
in der Kath. Pfarrkirche St. Viktor in Damme.

Im Anschluss laden wir zum Kaffee ins benachbarte Pfarrheim ein.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sandra Hölzl

Sozialpädagogin, Stiftung Maria-Rast

Ausblick – die Hauszeitung der Stiftung Maria-Rast erscheint monatlich mit einer Auflage von derzeit 500 Exemplaren. Die aktuelle Ausgabe sowie ein umfangreiches Archiv aus den letzten Jahren finden Sie auch im Internet unter www.maria-rast.de.

Verantwortlich für den Inhalt: Werner Westerkamp, Tel. 05491/96700 E-Mail: westerkamp@maria-rast.de